

2. ordentliche Sitzung der öh|sfu am 20.01.2016



Ort: Raum 3010

Sigmund Freud Privatuniversität

Freudplatz 1

1020 Wien

Anwesende: Christina Plainer, Martin Grossfurthner, Nils Guse, Sercan Agpunar, Verena Großbötzl, Maria Trimmel, Maurice Reutlingshöfer, Theodor Haberhauer, Liam Zimmermann, Christiane Gössinger;

Entschuldigt: Franziska Kals

Beginn: 18:15

Pause von 19:15-19:30

Ende: 20:13

Martin Grossfurthner und Theodor Haberhauer verlassen die Sitzung mit Pausenbeginn

Tagesordnung

- 1) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit sowie Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Neuwahl des Vorsitzes. Zur Wahl stehende KandidatInnen:
 - Vorsitzende: Christina Plainer
 - 1. Stellvertreter: Liam Zimmermann
 - 2. Stellvertreterin: Christiane Gössinger
- 4) Beschluss über die Genehmigung der Satzung
- 5) Beschluss über die Genehmigung des Jahresvoranschlags
- 6) Berichte der Referate
- 7) Allfälliges

1) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit sowie Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit ist gegeben, 9 von 9 MandatarInnen sind anwesend.

2) Genehmigung der Tagesordnung

Punkt 4) wird für die heutige Sitzung gestrichen

3) Neuwahl des Vorsitzes

Zur Wahl stehende Personen:

- a) Vorsitzende: Christiane Plainer, einstimmig angenommen
- b) 1. Stellvertreter: Liam Zimmermann; einstimmig angenommen
- c) 2. Stellvertreterin: Christiane Gössinger; einstimmig angenommen

5) Beschluss über die Genehmigung des Jahresvoranschlages

JVA einstimmig angenommen

6) Berichte der Referate

Bildungspolitisches Referat:

- Zukünftiges Projekt: Supervisor/BetreuerInnen-Guides zur Orientierung für Studierende
- Neues Prozedere bzgl. Ethik-Kommission zur Beschleunigung der Verfahren befindet sich von Seiten der Universität bereits in der Umsetzung.
- Entsendung von Studierenden in Habilitationskommissionen
 - Habilitations-Kommission (Stetina): Studentische Vertreter/innen sollten einen abgeschlossenen Bachelor aufweisen;
 - Habilitations-Kommission (Dr. Völkl-Kernstock): Maria , Maurice und Verena würden dieser beitreten;
- Studienkommission:
 - Potentielle Plagiatsfälle?
 - Entsendung von Medizinstudenten in zukünftige Studienkommissionen organisieren

Sozialreferat:

- **Sportkurse:** Eine Modifikation des Finanzierungsmodells für die Sportkurse wird dahingehend vorgeschlagen, dass Studierende keine Zahlungen leisten, sondern ein Fixbetrag durch die HV finanziert wird. Es wird nach einer kurzen Diskussion festgehalten, dass das bereits festgelegte Modell beibehalten wird. Eine Anwesenheitsliste mit Unterschrift der Teilnehmenden soll von den Kursleiter/innen geführt werden. Teilnahmebereitschaft bei Sportkursen fällt sehr dürftig aus; zum Teil keine Teilnehmer/innen; Kurse wurden teilweise abgesagt, es wird allerdings gehofft, dass im nächsten Semester wieder mehr Interesse seitens der Studierenden besteht
- Party-Planung für das Sommersemester soll zu Beginn des nächsten Semesters anlaufen (nachdem die Evaluationen der letzten Party ausgewertet sind)
- Party-Nachverhandlung mit „Das Campus“: Nils und Maria finden im Anschluss an die Sitzung einen möglichst baldigen Termin um die Verhandlungen durchzuführen. Deadline ist Ende Jänner.
- Ein Mail kam an das SozRef, mit der Anrede „liebes Shut the Fuck Up“-Team. Eine Diskussion über den Slogan sollte geführt werden, allerdings erst an einem nachfolgenden Termin

Wirtschaftsreferat:

- Die Uni hat die Beiträge nicht an die BV übermittelt, auch andere PUs zahlen nicht; Folge davon ist, dass die nächste Ausschüttung auf Mai verschoben wurde; Christina hat zur Thematik bereits ein Mail an diverse Personen in der BV geschrieben; Vorgehensweise: eine Woche wird nun auf eine Antwort von der BV gewartet, ansonsten wird ein persönliches Gespräch eingefordert; diesbezügliche Vernetzung mit anderen PUs angedacht
- Es wird festgehalten, dass alle Rechnungen, die bis dato angefallen sind, an das Wirtschaftsreferat übermittelt werden sollen.

Öffentlichkeitsreferat:

- Präsenz der öh|sfu soll verstärkt werden; Homepage soll befüllt und fertiggestellt werden;
- geplantes Positionierungsmail vorerst verschoben, bis genügend zeitliche Ressourcen bestehen dies zu verfolgen.
- Fragebogen: Fragebogen ist fertiggestellt. Anmerkungen: Transparenz genauer untergliedern: aufgenommen für zukünftige Fragebögen. Umfrageende ist der 21. Februar. Christina: Eingangstext Umfrage verschlanken, keine Wiederholungen. Veröffentlichung der Ergebnisse auf der website

7) Allfälliges

Organisatorisches

JEDE/R in der öh|sfu sollte unbedingt eigenverantwortlich seine Aufgaben erfüllen und im Falle eines Nicht-Vermögens in jedem Fall die öh|sfu darüber informieren!

Medizin

- Montag, 18.1.2016 gab es ein Treffen mit der Leitung, das positiv verlaufen ist.
- Thematik der Prüfungsordnung sollte weiterhin von der HV verfolgt werden.
- Unberechenbares Verhalten der Studiengangsleitung (Kommunikation, Prüfungsmodalitäten) die dazu führt, dass sich Studierende vom Studium abmelden.
- Latein Kurs als gesetzliche Voraussetzung für das Studium wird von der Universität nicht angeboten, auch keinerlei Kooperation.
- Weitere Besprechung des Themas nächste Woche, wenn die Medizin Studienvertreter anwesend sein werden.

Tag der offenen Tür

wird am 29.1.2016 stattfinden, Idee Raum aufschließen und Flyer auslegen

Raumausstattung

Ausstattung muss von der Universität gezahlt werden und ist weitestgehend genehmigt. UNI möchte nicht Lieferung zahlen. HSG prüfen, ob dazu eine Regelung besteht, Raumausstattung ev. in den Ferien durchführen.

Alumniprojekt

Max Pritz möchte das Alumniprojekt der SFU revitalisieren. Bittet um Unterstützung der öh. Weiteres Vorgehen, Max Pritz wird Mail zwecks Anfrage an Vorsitz schreiben.

AMSA Kooperation

Martin, Christiane und Maria waren diese Woche bei mehreren Treffen mit der AMSA – kurze Vorstellung der Struktur und Projekte: Teddykrankenhaus, Aufklärungsprojekte.

öh|sfu und AMSA sind nun eine Kooperation eingegangen um Vernetzung der Studierenden hochschulübergreifend zu fördern, Projekte der AMSA an die SFU zu bringen (Blutspendebus im SoSe 2016) und in Zukunft auch eigene Projekte dort zu starten. ASMA schickt uns Text für die Homepage und als Aussendung an Studierende. Die öh ist Schnittstelle zwischen UNI und AMSA. Priorität zwischen SFU MED Studierenden und AMSA Kontakt zu initiieren.

Schlüsselbox

Bei Aufbau einer Schlüsselbox tauscht UNI Schlüssel für Eingangstor aus, somit kein direkter Zugang zum Gebäude mehr gegeben. Prüfung des HSG bezüglich Zugangsmöglichkeiten zu Räumlichkeiten?

Die Sitzung schließt um 20:13 Uhr.

Termin nächste Sitzung: 27.1.2016